

Neues aus der Gastroszene

Japan-Offensive in Stuttgart

Auch wenn man nach Besuchen in China-Lokalen zuweilen arg daran zweifelt: Die asiatische Küche ist leicht, bekömmlich und gesund. Immerhin bieten in Stuttgart einige Thai-Restaurants prima Alternativen zur chinesischen Einheitssoße. Nun kommen zwei Lokale dazu, die kulinarischen Genuss aus dem Fernen Osten versprechen und mit „innovativen Konzepten“ aufwarten wollen: Im Heusteigviertel eröffnet **Izumi Jonientz** am nächsten Mittwoch das **Yakiniku**, was auf Deutsch so viel wie gegrilltes Fleisch bedeutet. In ihrem kleinen japanischen Lokal in der Weißenburgstraße 4 a kann man sich nicht nur bekochen lassen, sondern sein Steak am Tisch selbst brutzeln. Der Umbau, der deshalb nötig wurde, war entsprechend aufwendig: Die entsprechenden Tische mussten aus Japan importiert werden, bis vor kurzem waren solche Spezialanfertigungen in Deutschland überhaupt nicht zugelassen. „Wir sind die Ersten in Deutschland“, sagt Michael Jonientz, der sich zudem Gedanken über ein besonderes Lüftungssystem machen musste. Über jedem Tisch wurden nun spezielle Abzugshauben angebracht. Die Nachfrage ist offenbar groß, Reservierungen unter der Telefonnummer 66 48 92 66 sind somit ratsam (www.japanese-bbq.de).